



Jahrgang 63

Nr. 460

Kiel, 18. März 2022

Liebe Sammlerfreunde,

am 8. März stand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen an. Es war spannend bis zur Eröffnung. Überraschenderweise stellte sich Sf. Dr. Rexilius als 2. Vorsitzender zur Verfügung. Die Neuwahl ergab:

1. Vorsitzender: Sf. Hans-Hermann Traulsen
2. Vorsitzender: Sf. Dr. Lutz Rexilius
3. Kassenwart : Sf. Erich Mory

Damit besteht ein kompletter Vereinsvorstand einschließlich 2 Vertretungen nach §26 BGB. Wir werden die nächste Zeit nutzen um für das laufende Jahr die Möglichkeiten auszuloten.

Bonny ist inzwischen nach Norwegen ausgewandert. Mit Hilfe der Hundepension erfolgte eine Vermittlung nach Stavanger. Der Kontakt verlief sofort beiderseits erfolgreich. Bonny fühlt sich sehr wohl.



Protokoll der Jahreshauptversammlung am 08. 03. 2022 im Vereinslokal „Zur guten Quelle“ Königsförder Weg 11 in 24109 Kiel

Beginn: 17.30 Uhr mit einer Einladung vom Kassenwart Erich Mory, dass die Getränke aus der Vereinskasse bezahlt werden.

Teilnehmer: Mitglieder lt. Anwesenheitsliste.

Begrüßung und Eröffnung durch den 2. Vorsitzenden Sf. Hans-Hermann Traulsen. Sf. Traulsen würdigte die Verdienste von unserem verstorbenen 1. Vorsitzenden Michael Bergmann. Für eine Gedenkminute erhoben sich die Anwesenden.

Die Tagesordnung wurde rechtzeitig mit der Vereinspost Nr. 459 an alle Mitglieder verschickt und einstimmig genehmigt.

Top 1: Beschlussfähigkeit festgestellt mit 21 anwesenden Mitgliedern (10% Hürde)

Sf. Wenzel wurde zum Protokollführer gewählt.

Top 2: Bericht des Kassenwartes Sf. Erich Mory: Stand heute hat der Verein 127 Mitglieder. Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge und Spenden. Die Ausgaben setzen sich zusammen aus den Abführungen für den BDPH, den LV, für Saalmiete, Garagenmiete, Porto, Büromaterial etc. Das Postbankkonto ist ausreichend gefüllt, um die laufenden Kosten zu stemmen. Sf. Mory erläuterte ausführlich die Probleme bei der Situation mit dem Geschäftsbereich. Es gibt einige Schwierigkeiten bei dem Abwickeln der Angelegenheit. Aber eine Beruhigung der Situation ist in Sicht.

Top 3: Kassenprüfer Sf. Honig und Sf. Rexilius hatten die Bücher am 1. März 2022 geprüft. Einzahlungen und Ausgaben wurden begutachtet. Alle nötigen Belege waren vorhanden. Abweichungen gab es keine. Es wurde die Bitte für Entlastung des Kassenwartes ausgesprochen.

Top 4: Die Entlastung des Kassenwartes für die Jahre 2020 und 2021 erfolgte bei der Abstimmung einstimmig.

Top 5: Entlastung des Vorstandes: Sf. Honig übernahm das Wort und bat um Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung erfolgte einstimmig. Sf. Traulsen bedankte sich für das Vertrauen und sprach seinen ausdrücklichen Dank an die Stellenleiter aus, die in der schweren Zeit für den Verein ausgezeichnete Arbeit geleistet haben. Die Berichte der Stellenleiter wurden nicht verlesen – sie sind aber bei Bedarf und Wunsch einsehbar.

Top 6: Neuwahl des Vorstandes: Sf. Kieker ergreift das Wort und schlägt Sf. Traulsen zum 1. Vorsitzenden vor. Sf. Lutz Rexilius hatte sich für den Posten als 2. Vorsitzender bereit erklärt. Beide wurden einstimmig gewählt und beide nahmen die Wahl an. Sf. Erich Mory wurde zum Kassenwart gewählt.

Top 7: Wahl der Kassenprüfer: Sf. Honig und Sf. Bickel wurden einstimmig für das Haushaltsjahr 2022 gewählt.

Top 8: Anträge sind keine eingegangen.

Top 9: Verschiedenes: Sf. Traulsen machte noch einmal deutlich, dass der Geschäftsbetrieb komplett eingestellt ist. Bestelllisten wird es nicht mehr geben. Die Homepage wird weiter gepflegt und eine Vereinspost wird in lockerer Folge erstellt und verschickt.

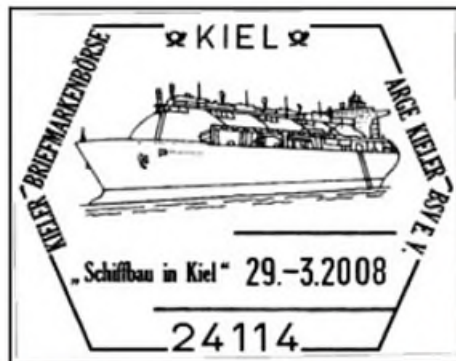
Sf. Kieker gab an, dass eine Busfahrt nicht mehr organisiert wird, dass Grünkohlessen am 1. Dienstag im Dezember aber stattfinden wird.

Sf. Tosch hat eine Beteiligung des Vereins an der Kieler Woche 2022 bereits angestoßen und Kontakte zum Kieler Woche Büro geknüpft. Ausdrücklicher Dank dafür. Einzelheiten werden nun ausgearbeitet.

Ende der JHV um 19.00 Uhr

Karl-Heinz Wenzel

LNG Terminal in Brunsbüttel.



Der russische Überfall auf die Ukraine und die darauf folgenden Sanktionen gegen Russland (u.a. Stopp von Nordstream 2) zeigten deutlich die Abhängigkeit Deutschlands von russischen Erdgaslieferungen auf. In Brunsbüttel / Schleswig-Holstein war schon länger ein

Erdgasterminal „in der pipeline“, allerdings sperren sich Umweltverbände dagegen. Erdgas ist eine fossile Energie. Bei der Verbrennung wird CO₂ freigesetzt, besser ist der Ausbau der „erneuerbaren Energien“. Doch die Bundesregierung hat nun ein LNG-Terminal in Brunsbüttel und Stade beschlossen.

Wenn bestehende Gas-Leitungen über Land oder unter Wasser



geschlossen sind, kann das Gas per Schiff transportiert werden. Dafür sind spezielle Schiffe, die Gastanker entwickelt worden. Sie können verflüssigtes Gas transportieren. Dabei handelt es sich um Flüssigerdgas (LNG – liquefied natural gas) oder Flüssiggas (LPG – liquefied petroleum gas).

Um das Gas zu transportieren wird es verflüssigt und bekommt eine Temperatur von bis zu -170 Grad. Diese Verflüssigung bewirkt eine Volumenverringerng (LPG 1/260, LNG 1/600) und

kann durch Druckerhöhung oder Temperaturabsenkung erreicht



werden. Die für Flüssiggastanker charakteristische Form ist durch mehrere kugelförmige Tanks gekennzeichnet, deren obere Hälfte stets über

Deck liegt, und so diesen Schiffstyp sehr klar erkennbar macht. Die Kugelform der einzelnen Tanks ist sowohl für Druckbelastung als auch für eine Wärmedämmung die bestmögliche Bauform. Die runden Tanks haben einen Durchmesser von 30-40m.

Trotz der Isolierung führt eine langsame Erwärmung der Tanks zum Verdampfen eines Teils der Ladung, dem sogenannten „Boil-Off“. Dieses Gas wird auf den Schiffen dann zur Stromerzeugung genutzt.

Anmerkung: Das kennt man



auch beim Whiskey. Der Anteil, der bei der Lagerung in den Fässern verdampft wird Angels Share (Anteil der Engel) bezeichnet.

Der Tanker auf der norwegischen Marke hat ein Fassungsvermögen

von 125.000 cbm, L-294m, B-42m, T-12m, 73.074 tdw, 20kn.

Zusammenstellung SF Björn Moritz.

Hamburger Hufeisenstempel

Ein Beitrag von Jan-Stefan Landa, Brückenstr. 25, 24148 Kiel, Email janstefanlanda@web.de

Bei Sammlern zählen Hufeisenstempel zu den beliebtesten Stempelarten. Diese Stempel haben den Namen von ihrer zutreffenden Form eines Pferdeschuhs. Von 1864 bis 1895 wurden Hufeisenstempel in Deutschland benutzt. Nach heutigem Wissen hat es 108 originäre deutsche Stempelwerkzeuge (Urstempel) gegeben, die nach Konstruktion und Form die Bezeichnung Hufeisenstempel zu Recht tragen. Insgesamt wurden sie in 41 deutschen Städten verwendet. In Hamburg allein wurden 17 unterschiedliche Hufeisenstempel verwendet, dazu kommen noch Neugravierungen und Aptierungen. Für die Bestimmung der Hamburger Hufeisenstempel ist Spezialliteratur notwendig. Das Standardwerk ist der „Spalink“ (1), der jeden Hufeisenstempel listet und auch bewertet.



Hamburger Hufeisenstempel können natürlich lose auf Marke gesammelt werden. Dann sind aber manchmal die Elemente, die zur genauen Bestimmung der Type notwendig sind, nicht zu sehen. Deswegen werden Hufeisenstempel am liebsten auf Beleg gesammelt.



Die Abkürzung „Sp“ steht für SPALINK, die Nummer 17 steht für HAMBURG und die 4 für die Type. Dieser Stempel mit dem Zusatz „I.A.“ wurde im Hamburger Hauptpostamt verwendet.

HAMBURG I.A. 3 NOVBR 73 6-7 N. (Sp 17-4)



HAMBURG 13 AUG 74 9-10N (Sp 17-6), Zierelement 6-strahliger Stern

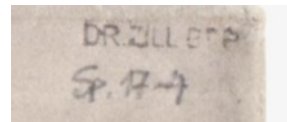
Die Unterscheidung der einzelnen Typen ist oftmals schwierig. Manchmal ist das Zierelement „Stern/Kreuz“ ausschlaggebend für die Spalink-Type.



HAMBURG 5 SEPTBR 74 (Sp 17-10), Zierelement Kreuz



HAMBURG 15 SEPTBR. 74 8-8¹/₂N. (Sp 17-8), Zierelement 5-strahliger Stern



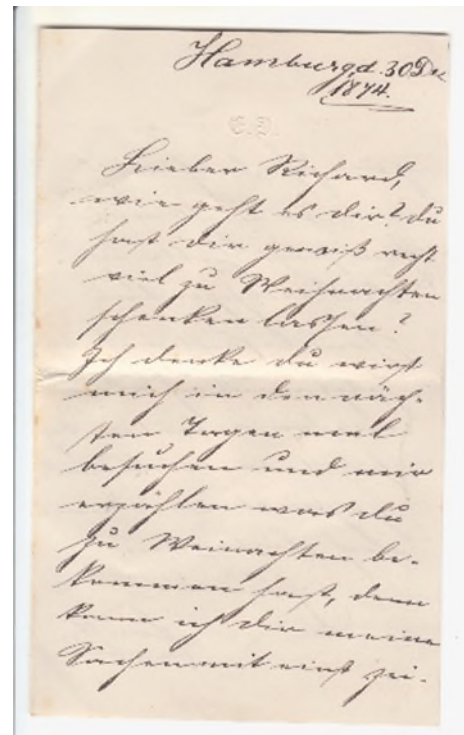
Am sichersten ist man bei einer BPP-Prüfung. Neben der Echtheit der Marke und des Stempels, signiert der Prüfer auch meistens die Spalink-Nummer mit Bleistift.

HAMBURG 30 DECBR 74

Hamburger Hufeisenstempel wurden nicht nur auf Marken des deutschen Reiches verwendet, sondern auch auf Marken des Norddeutschen Postbezirks, hier auf der Hamburger „Stadtpostmarke“.



Bei diesem kleinformatigen Brief besonders hervorzuheben ist der erhaltene Inhalt mit Absenderprägung „G.J.“.



Neues aus Kiel

Aus dem Vereinsleben

Am 19.4. von 16.00 – 19.00 Uhr, aufbauen ab 15.00 Uhr, findet im Vereinsheim ein **Phila-Basar** für alle Vereinsmitglieder statt. Alles, was mit Philatelie zu tun hat, kann angeboten werden. Standgebühren werden nicht erhoben.

Im Rahmen der Kieler Woche 2022 versuchen wir am 18.6.2022 einen kleinen Stand auf der Blücherbrücke zu belegen. Vorgesehen ist zu diesem Termin die Bereitstellung von Belegen mit einer an die Kieler Woche 2022 angepaßten Neuauflage des Gorch-Fock-Sonderstempels. Zusätzlich werden ältere Kieler-Woche-Belege angeboten. Der Sonderstempel wird bei der Sonderstempelstelle der Deutschen Post geführt. Eine Kontaktaufnahme mit dem Veranstalter des entsprechenden Eventareals hat stattgefunden, eine Zusage kann erst Ende März erfolgen.

Bei gutem Verlauf sind weitere Veranstaltungen mit Sonderstempel im Vereinsheim geplant. Vor Ort werden aber keine Sonderstempel mehr geführt werden. Es werden Belege vorgefertigt. Die Sonderstempelstelle führt auf Wunsch bis vier Wochen nach dem Ausgabetermin Sonderabstempelungen aus.

Für den ersten Dienstag im Dezember, d. 6.12.2022, ist bereits der Termin für das Grünkohlessen im Vereinsheim mit unserem Wirt abgesprochen.

Herzliche Sammlergrüße
Hans-Hermann Traulsen, 1. Vorsitzender

Kieler Philatelistenverein von 1931 e.V., Postfach 2827, 24027 Kiel
Vereinskonto: Postbank Hamburg, IBAN: DE88 2001 0020 0083 4002 04
Vereinstreffpunkt jeden Dienstag ab 17.30 – 19.00 Uhr; Gasthaus
Zur guten Quelle, Königsförder Weg 11, 24109 Kiel
www.kieler-philatelistenverein.de eMail: info@kieler-philatelistenverein.de

